

„Come and SeE“

Klimaschutzmanagement der Stadt ermöglicht einen Energieerlebnistag

Unbestreitbar sind wir Teil einer Gesellschaft, die Energie zum fundamentalen Bestandteil unseres Lebens hat werden lassen. Doch in Zeiten zunehmender Rohstoffverknappung und dem stetigen Anstieg von Treibhausgasen und immer höher werdenden Energiekosten können wir nicht mehr wegleugnen, dass wir an unsern Ressourcen, unserer Umwelt und somit letztlich an uns selbst, nicht mehr in dem Maße Raubbau betreiben können, wie wir es in den vergangenen Jahrzehnten getan haben. Um das Bewusstsein um den eigenen ökologischen Fußabdruck zu vergegenwärtigen, ermöglichte der städtische Klimaschutzmanager Dieter Prosik, in Kooperation

mit der Umwelt- und Energieagentur des Landkreises und dem Fachbereich Technik der Anne-Frank-Realschule, Schülerinnen und Schülern einen Besuch im Energiezentrum Wolpertshausen. Die vom Energiezentrum ins Leben gerufene Veranstaltung „Come and SeE“ ließ das Thema Energie für einen Tag hautnah erlebbar werden. Die Teilnehmer hatten hier, ergänzend zum Schulunterricht, die Möglichkeit die Themen Energie, Energiepotenziale, Energieeinsparung und regenerative Energieerzeugung in didaktisch aufbereiteter Umgebung zu erfahren. An verschiedenen Stationen wurden Themenbereiche wie Wärme und Dampf, Windkraft, Licht, Fotovoltaik, Solarthermie sowie der Einsatzbereich und die Funktionsweise von Brennstoffzellen induktiv erarbeitet und Energie real erlebbar. Ein Highlight war der sogenannte Energie-Erlebnistrainer, an dem die Teilnehmer mittels Muskelkraft selbst die Energie erzeugen mussten, die für die Inbetriebnahme eines Radioapparates und einer Glühlampe vonnöten ist. Neben den technischen Aspekten der aufgeführten Bereiche, wurde den Gästen vor Augen geführt, dass beim Erzeugen von Energie klimaschädliche Gase in erheblicher Menge produziert werden, welche zu höheren Temperaturen auf der Erde führen und somit den sogenannte Treibhauseffekt herbeiführen und uns immer weniger herkömmliche Energieträger zur Verfügung stehen, aber stetig mehr Energie gebraucht wird. Wie wir im persönlichen Umfeld mit Sofortmaßnahmen Energie und Geld einsparen können, indem wir Stecker von Elektrogeräten ziehen, regelmäßig unsere Heizkörper und Thermostate warten lassen und vieles mehr, nehmen die Schülerinnen und Schüler als bleibenden Eindruck neben dem erworbenen Fachwissen mit zurück nach Ettlingen. Energiesparen, das ist nicht nur Klimaschutz, sondern auch Ressourcenschutz und Kostenminimierung.